



## **Abschlussbericht Graffiti Workshop auf der Freizeitanlage Jettingen** (20.05.–22.05.2021, Jugendreferat Jettingen)

Das Projekt konnte wie geplant umgesetzt werden.

Am ersten Tag standen das Kennenlernen der Teilnehmer\*innen, des Graffiti-Künstlers sowie der Mitarbeiter\*innen der Jugendsozialarbeit Jettingen an erster Stelle. Die Gruppe bestand aus sieben Teilnehmer\*innen, davon vier mit Fluchterfahrung, überwiegend aus Syrien. Danach lernten die Teilnehmer\*innen etwas über die Entstehung und Geschichte der Graffiti-Kunst kennen. Bereits am ersten Tag hatten die Teilnehmer\*innen auch die Möglichkeit den Umgang mit der Spraydose zu lernen.

Am zweiten Tag wurden die Fähigkeiten im Umgang mit den Dosen weiter verfeinert. An diesem Tag konnten die Teilnehmer\*innen ein eigenes Graffiti entwerfen und auf mitgebrachte Leinwände spraysen.

Dies war eine sehr gute Übung für den Samstag. Am zweiten Tag wurden auch die Entwürfe für das Kunstwerk, welches auf den Wänden des Pumpenhäusschens gestaltet werden sollte, angefertigt. Die Teilnehmer\*innen entschieden sich die Farben der syrischen Flagge, die der deutschen sowie der Europafahne in das Graffiti mit einzubauen. Der inoffizielle Name der Freizeitanlage im Stöckach, «Skater», sowie der Ortsname «Jettingen», wurden ebenfalls in das Graffiti miteingearbeitet.

Am Samstag, als das Graffiti dann endlich gesprayed wurde, trafen sich die Teilnehmer\*innen und der Künstler direkt auf der Freizeitanlage und legten direkt mit der Arbeit los. Jede Menge Schaulustige schauten über den Tag verteilt bei der Entstehung des Graffitis zu.

Begleitet wurde der Tag auch von einem professionellen Fotografen, der Bilder sowie einen kurzen Film erstellte. Die Bilder können bis zu den Sommerferien 2021 im Rathaus angeschaut werden. Danach sollen sie im Bürger- und Jugendtreff Jettingen weiter ausgestellt werden.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass durch das Projekt ein schönes Kunstwerk, das an einem von vielen Jettingern besuchten Platz entstanden ist, welches für die gelingende Integration von Jugendlichen mit und ohne Zuwanderungsgeschichte, die in Jettingen stattfindet, steht.

